

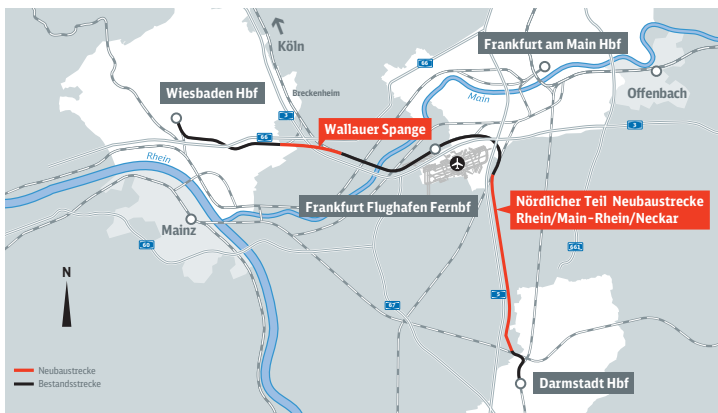


Foto: Stefan Paulisch/Vectorvision (Visualisierung)

# Wallauer Spange – Fahrzeit verkürzen, Qualität verbessern

Die etwa vier Kilometer lange Wallauer Spange soll die Lücke zwischen Wiesbaden und dem Frankfurter Flughafen schließen. Die Fahrzeit zwischen dem Wiesbadener Hauptbahnhof und dem Fernbahnhof des Frankfurter Flughafens kann dadurch auf rund 15 Minuten verkürzt werden.

Mit der Wallauer Spange kann das Angebot im Nahverkehr erweitert werden. Unter dem Namen „Hessen-Express“ führen zukünftig zwei neue Linien im Halbstundentakt von Wiesbaden zum Frankfurter Flughafen. In einer weiteren Ausbaustufe wird eine der beiden Linien im Stundentakt nach Darmstadt weitergeführt. Dadurch wird die Fahrzeit von Wiesbaden nach Darmstadt zukünftig auf etwa eine halbe Stunde verringert. Die zweite Linie wird im Stundentakt zum Frankfurter Hauptbahnhof fahren. Ein Haltepunkt an der Wallauer Spange wird derzeit auf seine Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit untersucht.



Die Wallauer Spange ist Teil des Infrastrukturentwicklungsprogramms Frankfurt RheinMain<sup>plus</sup>, das gemeinsam vom Land Hessen, der Stadt Frankfurt am Main, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund und der DB AG vorangetrieben wird.

## Auf einen Blick

- Verbindungsspange zwischen Wiesbadener und Frankfurter Ast der Schnellfahrstrecke Köln–Rhein-Main
- Streckenlänge: 4 Kilometer
- Ausschließlich für Personenverkehr
- Gegebenenfalls neuer Haltepunkt an der Wallauer Spange
- Betrieb des sogenannten Hessen-Express zwischen Wiesbaden Hbf und dem Fernbahnhof des Frankfurter Flughafens mit zwei Linien im Halbstundentakt
- Deutliche Fahrzeitverkürzung zwischen Wiesbaden und dem Frankfurter Flughafen von 33 auf 14 Minuten
- Weiterführung des Hessen-Express vom Frankfurter Flughafen:
  - in einer weiteren Ausbaustufe im Stundentakt nach Darmstadt (Fahrzeit Wiesbaden–Darmstadt reduziert sich auf 35 Minuten)
  - im Stundentakt zum Frankfurter Hauptbahnhof (Fahrzeit Wiesbaden–Frankfurt reduziert sich auf 28 Minuten)

**Geplanter Baubeginn:** ca. 2024  
(in Abhängigkeit der Planfeststellungsverfahren)

**Geplante Inbetriebnahme:** ab 2026



## Ihre Fragen beantworten wir gerne:

Jörg Ritzert, Gesamtprojektleiter NBS Rhein/Main–Rhein/Neckar  
Christian Buchholz, Teilprojektleiter Wallauer Spange  
E-Mail: rmrn@deutschebahn.com

Weitere Informationen:  
[www.wallauer-spange.de](http://www.wallauer-spange.de)  
[www.FRMplus.de](http://www.FRMplus.de)